

Wissen hilft. Fragen auch!

Kostenlose Informationen und Beratungen für alle Menschen, die am Thema Krebs interessiert sind. Rufen Sie an – auch anonym:

Thurgau 071 626 70 04
Montag bis Freitag, 08.00 bis 12.00 Uhr

Bern 0800 55 88 38
Montag, Donnerstag und Freitag, 14.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag und Mittwoch, 10.00 bis 18.00 Uhr



Sieben Jahre Krebstelefon Thurgau

Das Krebstelefon ist ein seit rund sieben Jahren bestehender kostenloser, telefonischer Informations- und Beratungsdienst der Thurgauischen Krebsliga. Hilfesuchende erhalten zwischenmenschlichen Rat sowie rasche, kompetente, einfühlsame und diskrete Unterstützung bei Unsicherheiten und Ängsten – auf Wunsch auch anonym. Das Krebstelefon erteilt Betroffenen, Angehörigen, Freunden und Interessierten wertvolle Informationen zu den Themen Krebs, Vorsorge, Therapie, Nebenwirkungen, Diagnostik, finanzielle Unterstützung, Palliative Care, Prävention und Forschung.

Durch regelmässige und gezielte Weiterbildung, durch Studieren von Fachliteratur und durch die Arbeit bleiben die Krebstelefon-Beraterinnen jederzeit auf dem neuesten Stand der Erkenntnisse rund um das Thema Krebs.

Krebstelefon 071 626 70 04

Wirksam und professionell.
Eine Dienstleistung der
Thurgauischen Krebsliga



thurgauische krebsliga

Bahnhofstrasse 5
8570 Weinfelden
Telefon 071 626 70 00
Fax 071 626 70 01
E-Mail info@tgkl.ch
Online Spenden: www.tgkl.ch
Postcheck: 85-4796-4
IBAN: CH58 0483 5046 8950 1100 0

Neues ZEWÖ-Gütesiegel
ab 2009



thurgauische krebsliga

2. Ausgabe Herbst 2009



Liebe Leserin, lieber Leser

Es ist wieder soweit!

Wir freuen uns sehr, Ihnen unsere zweite Krebsliga-Post vorstellen zu dürfen! Hier erfahren Sie alles über unsere Aktivitäten und über Neuerungen im Dienstleistungsbereich.

Sie erhalten Informationen zu aktuellen Themen und vieles mehr.

Herzlich Willkommen zu unserer zweiten Ausgabe!

**Das Team der Thurgauischen Krebsliga
in Weinfelden**

Seite	Inhalt
1	Begrüssung
2	Inhalt / Unsere wichtigsten Dienstleistungen
3	Aktivitäten 1. Semester 2009
4	Vorschau 2. Semester 2009
5	Gemeinsam gegen Brustkrebs
6	Finanzielle Unterstützungen Sozialdienst der Thurgauischen Krebsliga Verabschiedung von Alice und Lorenz Wepf
7	Jahresversammlung am 19. Mai 2009 und Verabschiedung von Frau Dr. med. I. Baltisser
8	Krebstelefon

Unsere wichtigsten Dienstleistungen

Für Krebsbetroffene, Angehörige und Informationssuchende

Krebs löst viele Fragen aus – für Betroffene selber, aber auch für Angehörige und Informationssuchende. Krebs ist eine Krankheit, die uns alle angeht.

- Begleitung und Betreuung von Krebskranken und Angehörigen
- Kostenloses und anonymes Krebstelefon
- Haus- und Spitalbesuche
- Kurse, Schulungen, Broschüren
- Begleitung in Selbsthilfegruppen
- Vermittlung von Kontakten zu Selbstbetroffenen
- Vorsorgekurs bei unserer Brustpflegefachfrau (BCN)
- Referate, Vorträge, Messen
- Vermittlung von Fahrdiensten
- Beratung, Betreuung und Anleitung von Stomapatienten
- Finanzielle Unterstützung in Notsituationen
- Gesundheitsvorsorge
- Gezielte Materialabgabe und Versand von Stomamaterial
- Sachhilfe in Form von Beratung
- Prävention, Aktivitäten
- Vermittlung von verschiedenen Hilfsmitteln
- Schnittstellenmanagement und Koordination der Pflege zu Hause
- Betreuung in Hospizwohnung
- Palliative Begleitung und Betreuung



Jahresversammlung am 19. Mai 2009 und Verabschiedung von Frau Dr. med. Irena Baltisser

Herzlichen Dank Frau Dr. med. Irena Baltisser

Frau Dr. med. Irena Baltisser hat nach 16 Jahren als Präsidentin der Thurgauischen Krebsliga das Präsidium an Herrn Dr. med. Christian Taverna weitergegeben.

Wir haben an der letzten Jahresversammlung unsere langjährige Präsidentin, Frau Dr. med. Irena Baltisser aus Kreuzlingen verabschiedet. Sie hat unsere Liga als Präsidentin über 16 Jahre begleitet. Sie war als Präsidentin in allen Aufgaben und Anliegen mit grossem Engagement und Enthusiasmus dabei.

Der grosse Saal im Weinfelder Thurgauerhof war voll besetzt, und auch Regierungspräsident Bernhard Koch war unter den Gästen und Mitgliedern der Jahresversammlung der Thurgauischen Krebsliga. Sie wolle mehr Zeit für die Arbeit und ihre Familie haben, begründete Frau Dr. med. Irena Baltisser nach 16 Jahren als Präsidentin diesen Rücktritt. Eine ganze Reihe von Weggefährten würdigten Frau Dr. med. Irena Baltissers unermüdlischen Einsatz für die Thurgauische Krebsliga. Um Frau Dr. med. Irena Baltisser sowie den langjährigen Quästor Otto Walthert (36 Amtsjahre) für ihre Verdienste angemessen zu würdigen, sagten die Mitglieder einstimmig Ja zu einer Statutenanpassung. Diese machte die Verleihung der Ehrenmitgliedschaften an die beiden verdienten Personen erst möglich. Neuer Präsident der Thurgauischen Krebsliga wurde Herr Dr. med. Christian Taverna, Onkologe am Kantonsspital Münsterlingen.

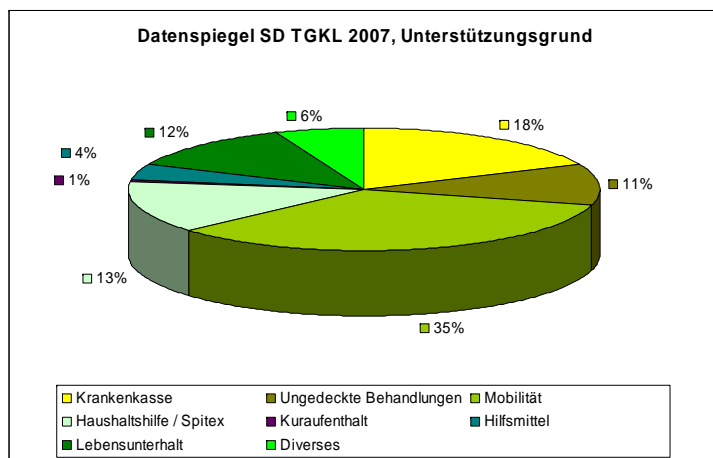
Das Jahr 2008 sei durch intensive Betreuungskontakte mit den Krebspatienten und deren Familien geprägt gewesen, erklärte Frau Dr. med. Irena Baltisser. Insgesamt wurden durch die Thurgauische Krebsliga in diesem Jahr 1'105 Patientinnen und Patienten (inklusive Palliative Care und Stomabetreuung) betreut. Dabei handelte es sich in 377 Fällen um neue Patienten. Diese Zahlen, so informiert die Präsidentin, zeigten deutlich, dass die Thurgauische Krebsliga eine echte Hilfe für die Krebspatienten darstellt und häufig als erste Anlaufstelle im Zusammenhang mit der Krebsdiagnose gilt. Dabei stelle gerade die Beratung hohe Anforderungen an das Personal: Mit 1'393 direkten Kontakten – inklusive Spital – und Hausbesuchen – sowie 6'927 Kontakten durch Telefon oder E-Mail leisteten die Mitarbeiterinnen der Thurgauischen Krebsliga letztes Jahr insgesamt 16'261 Arbeitsstunden. Auch das Krebstelefon wurde 242-mal beansprucht.

Frau Dr. med. Irena Baltisser würdigte zudem das ehrenamtliche Engagement all jener Personen, welche mit ihren Aktionen unter anderem Geld für die Thurgauische Krebsliga sammelten. „Ohne die Hilfe wäre es uns nicht möglich, unseren Auftrag zu erfüllen“, so die scheidende Präsidentin.

Frau Dr. med. I. Baltisser
Präsidentin Thurgauische Krebsliga

Thurgauer Zeitung: Freitag, 22 Mai 2009

Finanzielle Unterstützungen Sozialdienst der Thurgauischen Krebsliga



Verabschiedung von Alice und Lorenz Wepf

Unser besonderer Dank gilt der Familie Alice und Lorenz Wepf aus Weinfelden. Sie haben mit ihren Verkaufsständen unzählige, ehrenamtliche Stunden im Einsatz für die Thurgauische Krebsliga geleistet. Dieses Jahr hat das Ehepaar Wepf das letzte Mal diese Anlässe organisiert. Sie mussten aus gesundheitlichen Gründen ihre Aufgabe aufgeben. Viele Stunden haben sie gestrickt, genäht und vor Ort auf den Märkten die Handarbeiten verkauft.

Bei Wind und Wetter standen sie bereit und haben die Kunden über die Stricksachen informiert, beraten und wertvolle Tipps für die Pflege gegeben.

Wir danken ihnen und ihrem Team für die vielen Stunden im Einsatz für die Thurgauische Krebsliga.

Die Familie Alice und Lorenz Wepf haben in den vergangenen Jahren rund Fr. 20'000.— für die Thurgauische Krebsliga erarbeitet. Herzlichen Dank!



Aktivitäten 1. Semester 2009

- 04.02.2009 **Weltkrebstag – Kinder vor Krebs schützen**
- 14.02.2009 **Thurgauer Brustkrebstag, Frauenfeld**
- Informationstag über Vorsorge und Behandlungen
- 04.03.2009 **Tag der Kranken, Weinfelden**
- Seminare zur Rehabilitation für Krebsbetroffene
- 11.05.2009 **Prävention Hautkrebs im Kanton Thurgau, Frauenfeld und Weinfelden**
- kostenlose Erstuntersuchungen von auffälligen Pigmentmalen durch Dermatologen
- 16.05.2009 **Blumenverkauf zu Gunsten der Krebsliga**
- in 10 Orten im Kanton Thurgau
- freiwillige Helfer/innen verkaufen „Sonnenscheinssüßerli“ im Namen der Krebsliga
- 19.05.2009 **Jahresversammlung, Weinfelden**
- Vorträge zum aktuellen Thema: Hirntumore
- Übergabe des Präsidiums an Herrn Dr. med. Christian Taverna
- Verabschiedung von Frau Dr. med. Irena Baltisser
- 23.05.2009 **Country Festival, Ifwil**
- ½ Anteil am Eintrittspreis zu Gunsten der Thurgauischen Krebsliga
- 02.06.2009 **Ehrenmitgliedschaft von:**
Frau Dr. med. Irena Baltisser, 16 Jahre Präsidium
Herrn Otto Walthert, 36 Jahre Finanz Chef
- 25.06.2009 **Vorstellung / Referat Thurgauische Krebsliga**,
- Bildungszentrum Weinfelden
- 27.06.2009 **Sponsorenlauf der Primarschule, Oberhofen-Lengwil**
- Erlös zu Gunsten der Thurgauischen Krebsliga

Wussten Sie schon, wie viel beim Spendenlauf erhüpft wurde?

Kurz vor den Sommerferien konnte am 26. Juni 2009 der mehrmals verschobene Sporttag der Primarschule Oberhofen-Lengwil durchgeführt werden. Nicht nur Spiel, Spass und Sport standen im Vordergrund.

Als Schule mit einem von Leukämie betroffenen Kind wollte man an diesem Anlass auch ein Zeichen setzen. Am Vormittag wurde von sämtlichen Schülerinnen und Schülern der Posten «Hüpfen für die Gesundheit» absolviert.

Dabei stand nicht die Leistung im Vordergrund, sondern das gemeinsame Unterstützen der Krebshilfe. Mit einem Spendenlaufblatt konnte jedes Kind vorgängig Personen suchen, welche ihm pro zurückgelegte Runde einen Geldbetrag zukommen lassen konnte.

Der stolze Betrag von 6220.50 Franken wurde am 11. August vom Lehrerteam vollumfänglich an Frau Herzog von der Krebshilfe übergeben. Vielen Dank allen Spendern!

Primarschulteam
Oberhofen – Lengwil

Wir haben nie ausgelernt!



- 11.08.2009

Checkübergabe Sponsorenlauf
Primarschule, Oberhofen-Lengwil

- 13.09.2008

Udinese Fest 25 Jahr – Jubiläum, zu Gunsten der Krebsliga

- Volksfest, organisiert vom Udinese-Club, Mattwil
- Wettbewerb der Thurgauischen Krebsliga
- Italienische Musikgesellschaft Complesso Bandistico di Fagagna Friaul
- Nicolas Senn, Hackbrettler
- A-Capella-Gruppe Maulwurf
- italienische Grillspezialitäten
- Volkstanzgruppe Aachtal
- Schalmeyen-Guggen aus Konstanz
- Hüpfburg, Glacé-Stand und vieles mehr

Aktivitäten:

- Oktober 2009

Brustkrebsmonat, ganze Schweiz

- 29.10.2009

Informationsveranstaltung

Multiples Myelom / Plasmozyten, Weinfeldern
Thurgauerhof, Kongresszentrum

Gemeinsam gegen Brustkrebs

Bereits zum zehnten Mal bilden die Frauen im InfoMonat Brustkrebs im Oktober eine geschlossene Front:

Gemeinsam zeigen sie sich solidarisch im Kampf gegen Brustkrebs.

Gemeinsam gegen die häufigste Krebsart bei Frauen

Eine von zehn Frauen erkrankt einmal in ihrem Leben an Brustkrebs. Mit rund 5'000 Neuerkrankungen und 1'350 Todesfällen pro Jahr ist Brustkrebs die häufigste Krebstodesursache bei Frauen.

Im InfoMonat Brustkrebs setzt sich die Krebsliga für eine landesweite Aufklärung über die Risiken und Früherkennung von Brustkrebs ein.

Gemeinsam solidarisch

Prominente Frauen zeigen, wie Frau sich solidarisch verhält: in öffentlichen Transportmitteln, Magazinen und Zeitungen treten sie zusammen mit ihrer Mutter, Schwester oder Freundin in Aktion und machen Frauen auf das Brustkrebsrisiko und die Chancen der Früherkennung aufmerksam.

Sarah Meier ist als Botschafterin der Krebsliga in der Deutschschweiz unterwegs. Zusammen mit ihrer Mutter beweist sie Solidarität und will vor allem Frauen zwischen 50 und 60 für die Brustkrebs-Vorsorgeuntersuchung motivieren.



Gemeinsam gegen Brustkrebs



www.krebsliga.ch